



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 06.04.2018

Mitglieder	Anwesend	Entschuldigt		
Berk, Gerlinde	X		Protokoll Nr.:	1/2018
Gottwals, Ralf	X		Datum:	06.04.2018
Hofmann, Björn	X		Ort:	DGH / Blauer Saal
Kröll, Friedrich	X		Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Rühl, Klaus	X		Sitzungsende:	21:45 Uhr
Schmidt, Olaf		X	Schriftführer-/in:	Björn Hofmann
Schmidt, Ralf	X			
Weiser, Reinhold	X			
Wild, Oliver	X			
Besucher: Georg Teubner-Damster, Karin Willenberg, Rudolf Tischer, Alfred Böhm, Frank Förster, Christian Roth, Stephan Roth, Markus Kröll				

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzungen
3	Genehmigung der Tagesordnung
4	Aussprache zur Erneuerung der Durchgangsstraße
5	Anbindung/Verbindung Gehsteige der Baugebiete „Am Hutsberg“, „Am Heiligenstock“ und „An der Straße nach Freinseen“
6	IKEK-Projekt
7	Sachstand zur Horloff
8	Sachstand zum Erdwall am Hutsberg
9	Termin für eine Ortsbegehung abstimmen
10	Themen der nächsten Ausschusssitzungen und Stadtverordnetensitzung
11	Aktuelle Informationen und Antworten aus der Verwaltung
12	Mitteilungen des Ortsvorstehers
13	Sonstiges, Anfragen



Beratungsgegenstand:

TOP	Detail	Art	HH Vorl.Kosten	Text
1		B		<u>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</u> durch OV.
2		B		<u>Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung</u> Protokoll der letzten Sitzung (16.11.2017) wird einstimmig genehmigt.
3		B		<u>Genehmigung der vorgeschlagenen Tagesordnung</u> Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.
4		M		<p><u>Aussprache Erneuerung der Durchgangsstraße</u> Die Sanierung der Ortsdurchfahrt von Gonterskirchen soll in Teilabschnitten saniert werden. Dabei werden Straßendecke, Gehsteige, sowie Hausanschlüsse erneuert. Die Erneuerung der Hausanschlüsse betrifft alle Haushalte in der Hauptstrasse ab der Abzweigung Friedberger Strasse Richtung Ortsausgang Nidda/Schotten.</p> <p>Folgende Fragen kamen bei der Aussprache mit den anwesenden Gästen auf :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Auf welcher Grundlage / Berechnungswerten wurden die voraussichtlichen gesamten Anliegerkosten in Höhe von 248.612,15 Euro für Gehwege, sowie die 279.200,00 Euro für Kanal- und Wasseranschlüsse ermittelt ? 2. Was kostet demnach ein Hausanschluss für Wasser/Kanal ? Pauschal oder nach Aufwand ? 3. Was kostet ein Meter Gehweg ? 4. Auf welcher Grundlage (Bemessungsgrößen) werden die Kosten unter den Anliegern aufgeteilt ? Grundstücksgröße / Nutzbare Fläche / Wohnfläche ? 5. Welche Art von Ausbau / Oberflächengestaltung findet hierbei anwenden ? Pflaster / Asphalt ? Werden die beitragspflichtigen Anwohner/Einwohner hierbei mit einbezogen ? 6. Existiert bereits eine Planung bezüglich der Gestaltung der Straße insgesamt?



			<p>7. Welche Möglichkeiten gibt es zur Begleichung anfallender Straßenbeiträge ? Ratenzahlung auf mehrere Jahre (analog Dorfschmiede Freienseen) ?</p> <p>8. Ist die Auswirkung eines Antrages der FW auf „Abschaffung der Straßenausbaubeiträge“ berücksichtigt worden ?</p> <p>B</p> <p>Der OB beschließt einstimmig die geplante Maßnahme auszusetzen, bzw. aufzuschieben ist bis der Antrag auf „Abschaffung der Straßenausbaubeiträge“ behandelt wurde.</p> <p>B</p> <p>Der OB beschließt einstimmig, dass die geplante Maßnahme auszusetzen, bzw. aufzuschieben ist bis ausführliche Informationen (Zahlen, Kosten, Pläne) vorliegen.</p>
5		A	<p><u>Anbindung/Verbindung Gehsteige der Baugebiete „Am Hutsberg“, „Am Heiligenstock“ und „An der Straße nach Freienseen“</u></p> <p>Der OB stellt Antrag auf Fertigstellung des Gehsteiges der alle drei genannten Baugebiete miteinander verbindet.</p> <p>Begründung :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keine, bzw. erschwerte Passierbarkeit für Gehbehinderte 2. Gefährdung bei der Querung für alle Fußgänger 3. Erdwall am Hutsberg stellt zusätzlich Sichtbehinderung für querende Fußgänger da. 4. Ausbau der Gehsteige nach überwiegender Bebauung des Baugebietes „Am Hutsberg“ ist keine planbare Grundlage.
6		B	<p><u>IKEK-Projekt</u></p> <p>Der OB beschließt einstimmig, dass bereits vorhandene, bzw. bewilligte KIP-Mittel für den Austausch der Fenster im OG des DGH, sowie der Tore im UG im Bereich der ehemaligen Feuerwehr genutzt werden.</p> <p>Dabei ist darauf zu achten, dass die Verwendung der KIP-Mittel nicht schädlich für IKEK Vorhaben verwendet werden.</p> <p>Daher soll die Maßnahme unabhängig von IKEK, aber unter Berücksichtigung der Vorgaben aus der IKEK-Steuerungsgruppe, durchgeführt werden.</p> <p>Bei der Umsetzung der Maßnahme ist die Möglichkeit für einen Notausgang zu berücksichtigen.</p>

Ortsbeirat Gonterskirchen



7		F	<p><u>Sachstand zur Horloff</u> Lt. Haushaltsplan sind für 2018 20.000,00 Euro an Mitteln für die Sanierung der Horloff vorgesehen. Die Umsetzung möglicher Maßnahmen ist voraussichtlich 2019, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen, geplant.</p> <p>Der OB fragt an, ob die 20.000 Euro lediglich für Planung und Ausarbeitung eines Sanierungskonzept / Kostenschätzung vorgesehen sind oder auch für die Umsetzung der Sanierung ?</p>
8		M	<p><u>Erdwall am Hutsberg</u></p> <p>Es gibt eine Zusage durch den BGM zum Abtrag des Hutwalls.</p> <p>Die Stadt Laubach hat noch keine Schlussrechnung für die Erschließung des Baugebietes. Nach Abschluss soll der Abtrag mit den Restmitteln umgesetzt werden. Dabei wird die Firma, die bereits dort tätig war mit der Aufgabe betraut werden.</p> <p>Die Arbeiten sollen zeitnah umgesetzt werden.</p> <p>Bis zur endgültigen Umsetzung bittet der OB weiterhin folgende Punkte bezüglich ihrer Ordnungsmäßigkeit bei der Umsetzung, bzw. Änderungen des Bebauungsplans und bei der Umsetzung des Abtrags des Erdwall zu Bedenken:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einhaltung der Sichtachsen im gesamten Kreuzungsbereich (Marburger Strasse / An der Straße nach Freiensen / Am Hutsberg). Besonders die Sichtachse „An der Straße nach Freiensen“ nach links ist behindert. Bei v=max. 50 km/h ist rechtzeitiges Erkennen des Verkehr schwierig. 2. Aushub zukünftiger Anlieger kann nicht mehr – wie im BBP angegeben – im Bereich des Wall vor Ort entsorgt werden. 3. Hangpflege ungeklärt 4. Gehweganbindung an das Baugebiet „Am Heiligenstock“ wurde bei Änderung des BBP herausgenommen – auf welcher rechtlichen Grundlage
9		M	<p><u>Termin für Ortsbegehung</u> Montag, den 16.04.2018 um 19.00 Uhr</p>
10		B	<p><u>Themen der nächsten Ausschusssitzungen</u></p> <p>Der OB stimmt einstimmig GEGEN einen Verkauf der Grundstücke.</p>



				<p>Begründung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Es geht u.a. landwirtschaftliche Fläche verloren. 2. Die Flächen 6,7,25+33 (Am Finkesloch) sind bereits der Nutzungsart Wald, bzw. Gehölz zugeordnet, damit ökologisch sehr wertvoll (Aussage M. Dietz). 3. Es wäre ökologisch unverantwortlich diese Flächen (6,7,25+33) zu roden um dort anschließend Nutzholzbaumarten dort anzupflanzen nur um der „Aufforstung“ nachzukommen. 4. Für die landwirtschaftliche Fläche (Fläche 8) sind weitere Interessenten vorhanden. 5. Es fand keine Ausschreibung statt. Warum nicht ? 6. Der Preis scheint zu gering. Durch eine Ausschreibung könnte dieser erhöht werden. 7. Landwirtschaftsamt Wetzlar wird einem Verkauf der landwirtschaftlichen Fläche ohne Stellungnahme des OLW nicht zustimmen. 8. Der OB bittet vor einem Verkauf um einen Klärungstermin mit allen Beteiligten um mehr Transparenz für eventuell zukünftige Käufe durch die Stadtwaldstiftung zu schaffen.
11		B		<p><u>Aktuelle Informationen und Antworten aus der Verwaltung</u></p> <p>Der Verkauf von Grundstücken an Patzak wird abgewiesen.</p> <p>Begründung :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.Keine öffentliche Ausschreibung 2.Im Falle eines Verkaufs fehlt bei der zukünftigen Pflege oder Instandsetzungsmaßnahmen an Graben, Horloff oder der dort stehenden Bäume die Erreichbarkeit für die Stadt oder entsprechende Fremdfirmen. <p>Schrottplatz Gonterskirchen Teichhausgebiet – bisher keine Stellungnahme seitens der Kreisbehörde.</p>
12				<p><u>Mitteilungen des Ortsvorstehers</u></p> <p>-</p>
13				<p><u>Sonstiges, Anfragen</u></p> <p>Feldweg Richtung Ulfa „Seekopf“ Teerdecke stark beschädigt.</p>

Ortsvorsteher/-in

Schriftführer/-in



Anhang (Historie / Offene Punkte / Informationen aus vergangenen Sitzungen)

A				<p><u>Planung zur Verwendung der ZID-Mittel</u> Alle ZID-Mittel der vergangenen Jahre (2015 & 2016) wurden erfolgreich übertragen. Genaue Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel offen. Zur Mittelverwendung fehlen bisher eindeutige Richtlinien.</p>
B				<p><u>Kehrplan Jägerhausstraße / Stellplätze Friedhof</u> Termin mit Stadt Verwaltung / Bauhof wegen Anpassung Kehrplan für PKW Stellflächen im Bereich Jägerhausstraße 2 vereinbaren. (08.09.2017) Lt. Stadtverwaltung sind die Stellplätze auf dem Kehrplan. Wegen dort parkender Fahrzeuge konnte eine Reinigung nicht immer durchgeführt werden.</p> <p>Vorschlag des OB: Anbringung eines Schild mit Parkverbot im Zeitraum der vorgesehenen Kehrung.</p>
C				<p><u>Teichhausgebiet Schrottplatz</u> Grundstück im Teichhausgebiet (Am Silbach 5) mit ca. 15-20 abgemeldeten Fahrzeugen wurde den Ordnungsbehörden gemeldet und wird weiter verfolgt.</p>
D				<p><u>Pflegemaßnahmen im Bachbereich Teichhausgebiet</u> sollen durchgeführt werden.</p>
E				<p><u>Alte Schule</u> Walter Bauer will Mitte März seine Wohnung räumen. Erledigt.</p>
F				<p><u>Parksituation Bushaltestelle</u> Keine Reaktion seitens der Stadt Verwaltung</p>
G				<p><u>Straßenschäden</u> Am Heiligenstock – Im Bereich der Hausnummern 17-21 sind die Teer-Nähte der Straßendecke schadhaft.</p> <p>Fußweg zw. An der Strasse nach Feienseen & Pfarrstrasse Stufen im unteren Bereich sind lose.</p>



				<p>Der Straßenbelag an der Adresse „Meisenweg 10“ weist 2 größere Beschädigungen auf die, die Passierbarkeit der Straße einschränken.</p>
H				<p><u>Verkehrsführung „Am Hutsberg“</u> Die Höhe des Lärmschutzwalls oberhalb des Neugebietes „Am Hutsberg“ stellt eine starke Sichtbehinderung an der Kreuzung (K190 An der Straße nach Freienseen / L3138 Marburger Strasse) da. Von Laubach (L3138) kommender Verkehr ist für abbiegenden Verkehr (K190) relativ spät erkennbar. Verkehrsberuhigende Massnahmen sind zu Prüfen.</p> <p>Anfrage (vom 21.04.2017) auf welcher Vorschrift die Errichtung des Erdwalls erfolgte ist noch offen.</p> <p>Anfrage (vom 21.04.2017) wann die Gehsteige (An der Straße nach Freienseen / Am Hutsberg / Marburger Strasse / Stuckgasse) so fertiggestellt werden, dass eine nahtlose Verbindung besteht ist noch offen.</p> <p>(08.09.2017) <u>Antrag auf Rückbau Erdwall am Hutsberg</u> OB-Mitglied Friedrich Kröll stellt Antrag auf Rückbau des Erdwall am Hutsberg. Folgende Gründe werden dafür angeführt :</p> <ul style="list-style-type: none"> - rechtlich nachprüfbare Grundlage fehlt - Pflegekosten des Erdwalls - Blendschutz zweifelhaft - Lärmschutz zweifelhaft - Möglicherweise illegale Entsorgung von Erdaushub - Zuvor vorhandene / entfernte Böschung hatte ähnliche Schutzfunktion - fehlende Transparenz seitens Behörden bei der Änderung der Pläne für Erdwall - Einfluss auf benachbarte Wohngebiete wurde nicht berücksichtigt <p>Der Erdwall sollte aus Erdaushub aus Baugruben der verkauften Grundstücke aus dem Baugebiet hergestellt werden. Aktuell müssen potentielle Bauherren den Erdaushub anderweitig entsorgen. Widerspruch gegen ursprünglichen Bauplan.</p> <p>Prüfungsantrag auf Nachvollziehbarkeit der Änderungen der Bauleitplanung vom Entwurf bis zur endgültigen Fassung.</p> <p>Vorlage aller Bebauungspläne.</p>

Ortsbeirat Gonterskirchen



				<p>Einladung von Bauamt und Planungsbüro zur Erläuterung der Vorgehensweise.</p> <p>Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
I				<p><u>Scheune „Altes Pfarrhaus“ (Am Sportplatz 14)</u> Das Scheunengebäude an der Adresse „Zum Sportplatz 14“ weist laut Anwohnern ein erhöhtes Gefährdungspotenzial wegen Einsturzgefährdung auf. Hier sollten Massnahmen zum Schutz unbeteiligter getroffen werden.</p>
J				<p><u>Horloff</u> Mittel zur Behebung der Schäden im Bachbett durch die unterlassenen Pflegemassnahmen in Höhe von ca. 20.000 Euro sollen als Antrag in die StaVo eingebracht werden.</p>
K				<p><u>Beschilderung Hutsberg</u> Auf dem Verbindungsweg (Schmelzweg) zwischen der L3138 (Gonterskirchen-Laubach) ab Parkplatz Feuerwehr und an Einmündung zur K189 (Gonterskirchen – Friedrichshütte) fehlt die Beschilderung zur Durchfahrtsbeschränkung. Erledigt.</p>
L				<p><u>Spielplätze</u> Anwohner der Wohngebiete „Am Heiligenstock“, sowie „Finken- und Meisenweg“ beklagen den Zustand des dazwischen liegenden Spielplatzes. Der ehemalige Spielteich ist stark sedimentiert. Vorschlag war die Renatuierung des Spielteiches, da hier die Folgekosten für Pflege vorraussichtlich am günstigsten wären.</p>
M				<p><u>Sanierung Hauptstraße/Marburger Straße</u> 2019/2020 soll die Sanierung von Hauptstraße/Marburgerstraße durchgeführt werden. Weite Informationen folgen.</p>
N				<p><u>Vom Dorf fürs Dorf</u> Der Aktionstag findet am 16.06.2018 statt.</p>
O				<p><u>Abwasserkanal W.Schmidt Gartenstrasse</u> Abwasserkanal Gartenstrasse 13 Wolfgang Schmidt Von Anlieger Wolfgang Schmidt wurde eine aufwendige Videountersuchung seiner Abwasserleitung durchgeführt. Dabei stellte sich heraus das Wurzeln den Kanal beschädigt haben. Die betroffenen Bäume müssten entfernt werden um das Problem dauerhaft zu beseitigen. Der Ortsbeirat stimmt dieser Massnahme einstimmig zu.</p>
P				<p><u>Grillhütte</u> Die Grillhütte soll wieder bewirtschaftet werden. In Eigenverantwortung durch Gründung einer IG/AG.</p>

Ortsbeirat Gonterskirchen



				Eventuell kann eine Stromversorgung gelegt werden.
--	--	--	--	----------------------------------------------------